

OMNIBUSREVUE
spezial
JETZT IM HEFT

Baden-Württemberg





AUF ZEITREISE IM SÜDWESTEN

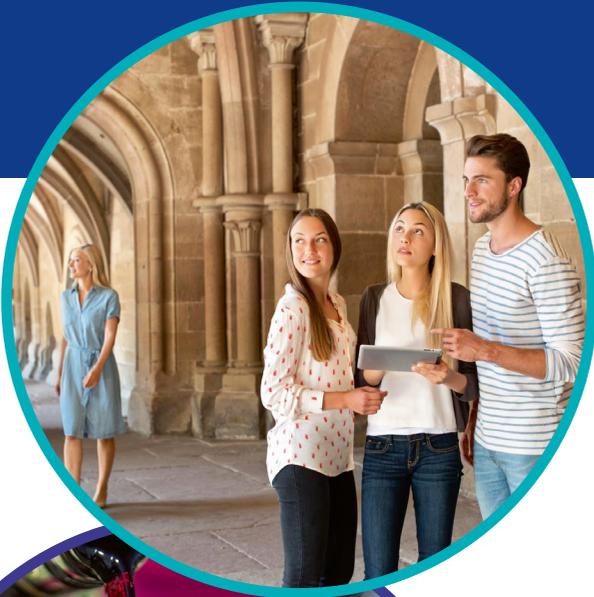
ANJA KIEWITT

Das Bundesland Baden-Württemberg feiert in diesem Jahr einen Runden: 70 Jahre wird es alt. Natürlich gab es die Region schon vorher. Die dokumentierte Historie reicht mehr als 40.000 Jahre bis in die Steinzeit zurück. Unter dem Motto „Zeitreisen im Süden“ schnürt Tourismus Marketing Baden-Württemberg (TMBW) anlässlich des Jubiläums erlebbare Angebote aus allen Landesteilen, die Geschichten aus verschiedenen Epochen erzählen.

Unter den Vorschlägen für Ausflüge in die Vergangenheit befinden sich nicht nur die inzwischen sieben UNESCO-Welterbestätten oder diverse Burgen, Klöster und Orte. Auch für Genusssmenschen, Aktivurlauber oder Erholungssuchende gibt es Angebote, die einen spielerischen Zugang zur Geschichte ermöglichen. Wer in vergangene Zeiten eintauchen und dabei seinen Gaumen verwöhnen lassen möchte, findet zum Beispiel in mancher Schloss- oder

Gartenanlage eine kulinarische Gelegenheit. Wer sich zu Fuß oder mit dem Fahrrad auf Zeitreise begeben möchte, kann etwa die Stauferburgen der Schwäbischen Alb erkunden oder die Oberschwäbische Barockstraße entdecken. Und Entspannung wie in der Antike versprechen Bäder und Kurorte im Schwarzwald, deren Quellen bereits die alten Römer für ihre Thermen zu nutzen wussten. Und um die Zukunft und vor allem darum, wie jede und jeder Einzelne etwas gegen den Klimawandel tun kann, geht es in der neuen Klima-Arena in Sinsheim.

Besondere Gruppen-Highlights hat das OMNIBUSREVUE-Team auf den folgenden Seiten für Sie zusammengestellt. Den Auftakt macht ein Interview mit TMBW-Chef Andreas Braun, der seine persönlichen Geheimtipps für Gruppen abseits ausgetretener Pfade verrät. Ich wünsche Ihnen eine unterhaltsame Lektüre!



INHALT

Touristik

4 „Busreisegruppen haben einen hohen Stellenwert“

Im Interview verrät Andreas Braun, Geschäftsführer der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg, was zum 70. Landesjubiläum geplant ist.

6 Jahres-Highlights 2022 in Baden-Württemberg

Gruppentaugliche Reisetipps für das Urlaubsland – von Mannheim im Norden über den Schwarzwald und die Schwäbische Alb bis hin zur Bodenseeregion.

Destinationen

10 Insel Mainau – Naturerlebnis zu jeder Jahreszeit

Einladung zum Jahresmotto „Schlossjuwel & Gartenrausch“ und das Blumenjahr 2022 genießen

11 45 Jahre Sauschwänzlebahn – mit Volldampf in die Jubiläumssaison

Historische Zugfahrten im Südschwarzwald erleben

© TMBW/Gerhard Kassner (Titel); Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Niels Schubert (o.); Der Linsenbus/Touristikkommunität HeilbronnerLand (M.); Bodensee Schiffsbetriebe (u.)

IMPRESSUM

Verlag: Springer Fachmedien München GmbH,
Verlag Heinrich Vogel, Corporate Publishing,
Aschauer Straße 30, 81549 München
Telefon: +49 (0) 89/20 30 43-2120
vertriebsservice@springernature.com

Redaktion: Gerhard Grünig (verantwortlich),
Anja Kiewitt
Projektkoordination: Andrea Volz, Stephan Bauer
Layout: Christine Richter, Lena Amberger
Druck: F&W DruckMediencenter GmbH, Holzhauser Feld 2,
83361 Kienberg

Nachdruck, auch auszugsweise, und elektronische Verarbeitung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Springer Fachmedien München GmbH. Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Bilder übernimmt die Redaktion keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder. Diese muss nicht mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

„Ich bin sehr zuversichtlich“

70 Jahre jung wird in diesem Jahr das Urlaubsland **Baden-Württemberg**. Im Interview verrät Andreas Braun, Geschäftsführer der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg, was konkret zum Landesjubiläum geplant ist, und seine persönlichen Geheimtipps für Busgruppen abseits ausgetretener Pfade.

Omnibusrevue (OR): Wie wichtig sind Bus- und Gruppenreisen für die Reisedestination Baden-Württemberg?

ANDREAS BRAUN: Studien zufolge haben Bus- und Gruppenreisen in unserem Bundesland einen deut-

lich höheren Anteil als im Bundesdurchschnitt. Laut Reiseanalyse lag der Anteil der Urlaubsreisen mit dem Reisebus vor der Pandemie bei rund zwölf Prozent, bezogen auf Reisen ab fünf Tagen. High-

lights für Reisegruppen sind neben den vielen Museen und Ausstellungen in Baden-Württemberg unsere Gartenschauen. 2023 findet übrigens auch die Bundesgartenschau in Mannheim statt.

OR: Was erwartet Gruppen zum Jubiläum 70 Jahre Baden-Württemberg?

BRAUN: Im Jubiläumsjahr 2022 blicken wir auf die Geschichte unserer Regionen zurück. Die Eiskunstschau in Mannheim statt.

Andreas Braun ist seit 2009 Geschäftsführer der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg



Ausstellungen anschauen kann, reicht beispielsweise 40.000 Jahre zurück. Unter dem Motto „Zeitreisen im Süden“ wollen wir viele Geschichten erzählen aus verschiedenen Epochen, verbunden mit erlebbaren Angeboten. Das Spektrum reicht von der Steinzeit bis in die Gegenwart, von den ältesten Zeugnissen menschlicher Kunst bis zu den drängenden Fragen der Jetztzeit wie dem Klimawandel. Wir wollen zeigen, dass Baden-Württemberg schon immer ein Land der Tüftler und Erfinder war. Auch die Technik- und Industriegeschichte wird daher mit Sicherheit eine große Rolle spielen.

OR: Haben Sie Geheimtipps für Busgruppen abseits der Massen?

BRAUN: Da fällt mir zum Beispiel der Campus Galli in der Nähe von Meßkirch nördlich des Bodensee-Ufers ein, wo Handwerker mit mittelalterlichen Mitteln über Jahrzehnte hinweg eine Klosterstadt errichten. Das ist zwar ein Nischenthema, wird uns aber lange nicht verlassen, weil man ja auch immer wiederkommen kann, um die Fortschritte zu besichtigen. Mögliche Attraktionspunkte sind auch das Besucherzentrum Nationalpark Schwarzwald auf dem Ruhestein im Nordschwarzwald, das es noch nicht lange gibt, die Klimaarena in Sinsheim an der Autobahn A6 als noch wenig bekanntes Ziel oder auch das neue Museum Würth im Carmen Würth Forum in der Nähe von Künzelsau. Für Schulklassen eignet sich ein Be-

such der Experimenta in Heilbronn, in der es um Technikgeschichte geht. Unweit der berühmten Burg Hohenzollern, dem Urschloss der Hohenzollern, lohnt darüber hinaus das deutlich unbekanntere Schloss Sigmaringen einen Besuch. Attraktiv ist auch die Region Remstal vor den Toren Stuttgarts. Hier entsteht nicht nur ganz toller Wein, es ist auch geschichtlich sehr interessant und gesegnet mit vielen Rad- und Wanderwegen.

Beliebt bei Busgruppen sind traditionell auch die vielen Museumsbahnen in Baden-Württemberg. Empfehlenswert ist die weniger bekannte schwäbische Waldbahn. Und in der Bierkulturstadt Ehingen bieten fünf inhabergeführte Brauereien Brauseminare, Verkostungen oder Menüs mit Bierbegleitung. Schließlich fällt mir noch im Biosphärengebiet Schwäbische Alb das Albgut Münsingen ein, eine ehemalige Kaserne auf einem früheren Truppenübungsplatz mit vielen spannenden Führungen und Angeboten.

OR: Aktuell treiben Sie das Thema Digitalisierung voran. Inwiefern profitieren Busreiseveranstalter davon?

BRAUN: In Sachen Digitalisierung ist ganz viel passiert in den letzten zwei Jahren. In Zukunft werden wir im Tourismus viel Künstliche Intelligenz nutzen. Davon profitieren dann alle, auch Gruppen- und Busreiseveranstalter. Die Grundlage dafür sind qualitativ gute und aktuelle Daten, etwa zu Öffnungszeiten oder Abfahrtszeiten. Ein Beispiel: Vom Digitalisierungsschub während der Pandemie haben Restaurants und Gaststätten profitiert, die während der Lockdowns via Social Media und andere Plattformen To-Go-Angebote etabliert haben.

OR: Was sind Ihre nächsten Schritte?

BRAUN: Gerade in Corona-Zeiten haben wir gemerkt, dass es Hotspots gibt, an denen sich plötzlich viele Menschen auf den Füßen herumtrampeln sind. Für eine bessere Besucherlenkung haben wir die „Freizeitampel Baden-Württemberg“ entwickelt, die etwa anzeigt, ob ein Parkplatz voll ist oder ob auf einer Wanderstrecke viele Personen unterwegs sind und man eher eine Alternative wählen

BADEN-WÜRTTEMBERG WÄHREND DER PANDEMIE

Mit 11,3 Prozent Marktanteil an den Übernachtungen war Baden-Württemberg im Corona-Jahr 2020 nach Bayern (19,8 Prozent) der zweitwichtigste deutsche Tourismusmarkt. Vor Corona knackte die Tourismusstatistik 2019 erstmals die Marke von 23,3 Millionen **Gästekünften** und über 57 Millionen **Übernachtungen**. Mehr als jeder fünfte Übernachtungsgast kam aus dem **Ausland**. Die Top 3 der ausländischen **Herkunftsländer** waren 2020 die Schweiz, die Niederlande und Frankreich. 2020 konnte der Schwarzwald seine dominierende Position unter den **Reisegebieten** im Landestourismus weiter ausbauen, während das nördliche Baden-Württemberg und die Region Stuttgart aufgrund einer stärkeren Fokussierung auf das coronasensible Segment **Geschäftsreisen** Marktanteile verloren. Das Gebiet Bodensee scheint hingegen während der Pandemie an Attraktivität zugelegt zu haben. Die baden-württembergischen Reisegebiete mit den geringsten Corona-Einbußen waren 2020 der Hegau, das Gebiet Bodensee, das württembergische Allgäu-Oberschwaben und die Schwäbische Alb.

sollte. Das wollen wir weiter entwickeln. In Hinblick auf das drängende Thema Klimaschutz, das uns in den nächsten Jahren intensiv be-

die Zeit gefühlt stehen geblieben, und auch Corona hat Spuren hinterlassen: Vielen Anbietern ist die Luft ausgegangen. Das zu reaktivieren, kann eine Chan-

ce sein. Im Schwarzwald gibt es ähnliche Reiseziele. In Freudenstadt gibt es zum Beispiel ein früheres Hotel, das als „Lost place“ Besuchern ein echtes „Shining“-

Gefühl vermittelt. Das wird gut angenommen. Man muss den Gästen aber auch andere vernünftige Angebote machen, etwa mit regionalen Speisen und Getränken. Auch Service und Qualität müssen stimmen. Ein anderes Beispiel: Workation wird bei einem Trend nicht bleiben. Wer darauf reagiert mit entsprechenden Angeboten, dem steht die Zukunft offen.

OR: Wie werden sich Bus- und Gruppenreisen aus Ihrer Sicht mittel- und langfristig entwickeln?

BRAUN: Ich bin sehr zuversichtlich, dass die Pandemie zur Endemie übergehen wird und wir wieder so leben werden wie vorher. Der Klimawandel spielt den Anbietern von Bus- und Gruppenreisen auf jeden Fall in die Hände. Es ist Teil einer nachhaltigen Mobilität, in der Gruppe zu reisen und nicht mit dem individuellen Fahrzeug. Ich hoffe, dass die Bus- und Gruppenreise in baldiger Zukunft wieder florieren wird. Im Augenblick ist es sicher die größte Herausforderung, dafür wieder das Personal aufzubauen. Das wird uns noch Jahre beschäftigen.

Das Gespräch führte Anja Kiewitt.

„DAS PERSONAL FÜR DEN WIEDERAUFBAU ZURÜCKZUGEWINNEN, WIRD NOCH JAHRE DAUERN“

Andreas Braun, Geschäftsführer der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

schäftigen wird, spielt auch die Anbindung an den ÖPNV eine immer wichtigere Rolle. Wir pushen es ungemein, dass mehr Menschen umsteigen auf Bus und Bahn. Wir müssen von der Anreise mit dem Auto wegkommen.

OR: Wie sieht Ihr Recovery-Plan für die Zeit nach der Pandemie aus?

BRAUN: Wir haben nun schon zweimal Restart-Kampagnen gefahren, 2020 und 2021, um darauf hinzuweisen, dass es auch vor unserer Haustür wunderschöne Reiseziele gibt. Das Thema wird uns auch nach der Pandemie begleiten, gerade wegen des Klimawandels. Darauf wollen wir auch in diesem Jahr wieder mit geeigneten Maßnahmen aufbauen und auf den klimafreundlichen Urlaub in der Nähe aufmerksam machen. Verschiedene Umfragen stimmen uns an der Stelle durchaus optimistisch: Die Reiselust ist ungebremst, sie hat sich sogar aufgestaut, die Leute wollen reisen. Dabei lassen sich auch vergessene Regionen wiederbeleben. Ein Beispiel ist Rüdesheim am Rhein mit seinen hübschen Altstadtgassen und der Lage inmitten von Weinbergen. Dort ist

ZUR PERSON

Andreas Braun ist seit 2009 Geschäftsführer der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg. Die Landesmarketing-Organisation vermarktet das Urlaubsland Baden-Württemberg im In- und Ausland. Der studierte Historiker und Journalist Andreas Braun war zuvor Politik-Redakteur und Nachrichten-Chef bei der Stuttgarter Zeitung sowie 13 Jahre lang Chefredakteur von Sonntag Aktuell. Braun hat darüber hinaus zahlreiche Bücher über Kultur und Geschichte des Landes Baden-Württemberg geschrieben.



Eine neue Multimedia-Guide-App führt durch das Barockschloss Mannheim

Geschichte, Genuss und Natur

Gruppentaugliche **Reiseideen** im Urlaubsland Baden-Württemberg hat die OMNIBUSREVUE-Redaktion auf den folgenden Seiten für Sie zusammengestellt – von Mannheim im Norden über den Schwarzwald und die Schwäbische Alb bis hin zur beliebten Bodenseeregion im Süden.

Das Reiseziel Baden-Württemberg liegt bei jüngeren Reisenden im Trend: Laut der aktuellen Reiseanalyse der Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen konnte das Bundesland in Pandemiezeiten bei Gästen unter 50 Jahren besonders hohe Marktanteilszuwächse von 2019 auf 2020 erzielen. Aber auch bei älteren Personen über 50 Jahre blieb die Region beliebt. Im Folgenden hat die OMNIBUSREVUE-Redaktion ak-

tuelle Reiseideen für Busgruppen zusammengestellt.

Das große Thema für Gruppen in Mannheim wird 2023 die Bundesgartenschau sein (siehe OMNIBUSREVUE 1/2022, Seite 41). Im Oktober soll der Kartenvorverkauf starten. Vom 18. September bis 26. Februar 2023 erklärt darüber hinaus die Ausstellung „Die Normannen“ in den Reiss-Engelhorn-Museen, wie aus Wikigern Normannen

wurden. Weitere Kulturhighlights warten in der Kunsthalle Mannheim und im Nationaltheater Mannheim, darunter der Mannheimer Sommer vom 16. bis 26. Juni 2022. Und eine neue 75-minütige Erlebnistour via Multimedia-Guide-App gibt es für das Barockschloss Mannheim. Über die Tourist-Info lassen sich auch individuelle Stadtführungen vereinbaren. Neue Busparkplätze entstehen derzeit an der Kunsthalle. Busfahrer

erhalten in vielen Einrichtungen Ermäßigungen. Für Bus- und Gruppenreisende gibt es einen neuen Sales Guide mit einem Special-Teil zur BUGA 23.

i www.visit-mannheim.de

Drei Jahrhunderte Bademodengeschichte rund um den Globus, von der Ganzkörperbekleidung 1880 bis zur Befreiung der Frau zeigt das BikiniArtMuseum in Bad Rappenau. Gezeigt werden über 1.000

Exponate auf rund 2.500 Quadratmeter. Im Eintritt enthalten ist der Besuch im ersten PopUp-Museum in Baden-Württemberg mit über 50 Foto-Hotspots für Selfies. Neben dem Hockenheimring, dem Erlebnispark Tripsdrill, der Experimenta Heilbronn, der Therme & Badewelt Sinsheim, der RappSo-Die Bad Rappenau, der Klima Arena und dem Salzbergwerk Bad Friedrichshall ist das neben einem 24-Autohof gelegene Museum eine von neun Attraktionen entlang des A6-Boulevards, eines 50 Kilometer langen Abschnitts der Autobahn A 6. Mehrere Restaurants auf dem Gelände servieren warme Speisen rund um die Uhr. Sie bieten insgesamt 200 Sitzplätze plus 120 Außenplätze sowie eine Gruppen-Speisekarte. Busfahrer erhalten ein ausgewähltes Gericht aufs Haus.

DIE ERLEBNISWELT „ALPIRSBACHER KLOSTERBRÄU“ GIBT EINBLICKE IN DIE KUNST DES BIERBRAUENS

Sie können sich im Restaurant, im Konferenzraum oder im Foyer aufhalten. Rund 100 kostenlose Bus-Parkplätze gibt es direkt vor der Tür. Sonderöffnungen für Busgruppen, individuelle Pakete und Führungen sind auf Anfrage buchbar. Ermäßigungen gibt es je nach



Weinselige Bus- und Gruppenangebote sind die Spezialität im Heilbronner Land

Gruppengröße ab zehn Personen. Das gilt auch für das Best Western Hotel mit 97 Zimmern im gleichen Gebäude wie das Museum.

i www.bikiniartmuseum.com

Württemberg ist übrigens

das viertgrößte Weinbaugebiet in Deutschland und das einzige, in dem mehr Rot- als Weißweine angebaut

werden. In Weinsberg steht die älteste deutsche Weinbauschule. Für Gruppen ab 20 Personen organisiert die Touristikgemeinschaft Heilbronner Land Verkostungen regionaltypischer Rebsorten, allen voran des Lembergers, der auch als Blaufränkisch bekannt ist. Auf

Wunsch gibt es die Weinprobe mit Betriebs- und Kellerführung. Vom 20. Mai bis 2. Oktober findet zudem die Gartenschau Eppingen im Kraichgau statt (siehe OMNIBUS-REVUE 1/2022, Seite 42). Eine Visite im Erlebnispark Tripsdrill rundet den Besuch im Heilbronner Land ab (siehe Seite 42).

i www.HeilbronnerLand.de

Auf die Spuren der Mönche im Schwarzwald gehen Besucher der Klöster Maulbronn, Hirsau und Alpirsbach. In unmittelbarer Umgebung der UNESCO-Welterbestätte Kloster Maulbronn befinden sich Busparkplätze, die Gäste können am Tor zum Klosterhof ein- und aussteigen. Reiseleiter haben

freien Eintritt. Auch beim Kloster in Alpirsbach können die Gäste in unmittelbarer Nähe aussteigen. Der Bus parkt beim Bahnhof. In Alpirsbach gibt die Bier-Erlebniswelt „Alpirsbacher Klosterbräu“ samt Brauereimuseum Einblicke in die Kunst des Bierbrauens gestern und heute. Im Zuge der Corona-Maßnahmen wurden die Gruppengrößen bei Führungen und Verkostungen verkleinert.

i www.kloster-maulbronn.de

500 Jahre nach dem Tod von Johannes Reuchlin widmet dessen Heimatstadt Pforzheim dem Humanisten das „Reuchlinjahr 2022“ mit über 150 Veranstaltungen. Der Jurist und Philosoph setzte sich für religiöse Toleranz und Menschlichkeit ein. Heute beheimatet Pforzheim über 140 Nationen. Einen Teil davon kann man bei der neuen Stadtführung „Multi-Kulti Genusstour“, einer kulinarischen Weltreise durch die Goldstadt, kennenlernen. Neben kleinen Tapas lassen sich dabei regionale Biersorten verkosten. Eine neue akkubetriebene Führungsanlage ermöglicht es den Gästen, unter Verzicht auf Einwegkopfhörer bei Stadtführungen die Mindestabstände zu wahren. Bei den Pforzheimer Hauptattraktionen wie dem Gasometer, dem Schmuck-



Für Bodensee-Gäste, die an einem Tag möglichst viel sehen möchten, empfiehlt sich eine Schiffsrundfahrt



Inmitten des Schwarzwaldes liegt die monumentale Klosteranlage Alpirsbach



Viel zu bieten für Aktive: Panoramablick auf das

museum oder dem Wildpark befinden sich direkt am Objekt Busparkplätze sowie Verpflegungsmöglichkeiten. Für 2022 sind zusätzlich Ermäßigungen, Aufenthaltsräume und Verpflegungsgutscheine für Busfahrer im Gespräch. www.reuchlinjahr2022.de

Im nördlichen Schwarzwald liegt Bad Liebenzell. Elf Quellen bietet die kleine Stadt zwischen Pforzheim und Calw an der Nagold, darunter die Paracelsus-Therme. Ganz neu ist der Ruheraum „Natur & Paracelsus“ in der Sauna Pinea mit Lounge-Sofas, Hängematten, Liegeschaukeln, beheizten Steinliegen, bewachsenen Mooswänden, beleuchteten Baumstämmen und einer Waldlandschaft, die von der Raumdecke wächst. Entspannen lässt es sich auch im Kurpark mit seiner 300 Jahre alten Lindenallee und der Trinkhalle. Am Quellen-

IN EINER SAUNA DER PARACELSUSTHERME WÄCHST EINE WALDLANDSCHAFT VON DER RUHERAUM-DECKE

brunnen in dem Glaspavillon können Besucher das Wasser der Paracelsus-Quelle trinken. Angrenzend an den Kurpark lädt der Denk- und Freizeitpark Sophi Park, abge-



Bei der „Multi-Kulti Genussstour“ in Pforzheim lassen sich kleine Tapas verkosten

leitet aus „Soft Philosophy“, zu einem Spaziergang durch die Welt der Philosophie ein. Führungen vertiefen die Begegnung mit den größten Denkern der Menschheitsgeschichte. Vom Frühjahr bis in den Herbst tauchen 4.300 Stauden und etliche Rosen den philosophischen Themengarten in eine Blüten- und Farbenpracht. Für das leibliche Wohl sorgt das Parkrestaurant im Kurhaus, das auch zahlreiche Events organisiert,

von Konzerten über Comedyshows und Galas bis hin zu einem großen Tanzangebot. Ausflugsziele in der Umgebung sind unter anderem eine 18-Loch-Golfanlage im Höhendorf Unterhaugstett und die Burg Bad Liebenzell, die Anfang des 12. Jahrhunderts erbaut wurde. Der Sage um den berühmten Riesen Erkinger können Gruppen bei einer geführten Tour auf dem rund sieben Kilometer langen Erkinger Weg auf den Grund gehen. Die Freizeit und Tourismus Bad Liebenzell GmbH schnürt auch Grup-

penpakete. Busfahrer und Reiseleiter erhalten je nach gebuchtem Paket eine kostenlose Verpflegung. www.bad-liebenzell.de

Originale Schauplätze lassen in Calw, dem Tor zum Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, die Literatur Hermann Hesses in den von Fachwerk gesäumten Gassen lebendig werden. Teile der Hermann-Hesse-Ausstellung, die wegen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen voraussichtlich bis Sommer 2023 geschlossen ist, können derzeit im Gerbereimuseum und im Palais Vischer besichtigt werden. In der Umgebung warten das ehemalige Benediktinerkloster St. Peter und Paul sowie das Kloster St. Aurelius samt Klostermuseum und Klostercafé auf Gruppen. Die Tourist-Information Calw organisiert Stadt- und Klosterführungen sowie geführte Wanderungen. Unter dem Motto „Feine Speisen, gewürzt mit historischen Leckerbissen“ servieren Calwer Köche ein Menü in verschiedenen Restaurants. Im Brauhaus Schönbuch, in der historischen Turnhalle am Brühl, steigen die Gäste bei einem Bierseminar in die Geheimnisse des Gerstensafts ein, Bierprobe inklusive. Aufgrund der Corona-Regelungen wurde die Gruppengröße

© Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Achim Menke (l. o.); Markus Bomm/Stadtmkteting Pforzheim (u)



Urlaubsland Baden-Württemberg inklusive



Drei Jahrhunderte Bademodengeschichte zeigt das BikiniArtMuseum in Bad Rappenau

bei Führungen auf 15 Personen beschränkt. Der Busfahrer erhält einen Gutschein für einen Kaffee und einen Kuchen. Busparkplätze in Calw und Umgebung sind vorhanden.

www.calw.de/planen

Ab April 2022 öffnet das rund 6.000 Jahre alte Steinzeitdorf Ehrenstein im gleichnamigen Blaustein Stadtteil seine Pforten. Dort befindet sich die nördlichste Fundstelle des UNESCO-Welterbes „Prähistorische Pfahlbauten“. Nach der Eiszeitkunst und dem Limes wird somit auch die dritte UNESCO-

Welterbestätte der Schwäbischen Alb für Gäste erlebbar. Die Stadt Blaustein und der Förderverein des Steinzeitdorfs planen perspektivisch die Erweiterung des Areals

ÜBER FÜNF GEBÄUDE EINES MITTELALTERLICHEN WOHNQUARTIERS ZIEHT SICH DAS MUSEUM HUMPIS

zu einem Erlebnisdorf. Auf Erkundungstour im Zeitalter der Eiszeit können Albfans auch entlang zweier neuer zertifizierter Wanderwege im Lonetal gehen: der Fohlenhaus-

runde bei Bernstadt und des Neandertalerwegs bei Niederstotzingen. In diesem Jahr ist außerdem die Beschilderung der drei neuen Fernradwege Hohenzollern-Radweg, Württemberger Tälerradweg und Schwäbische Alb Radweg geplant.

www.schwaebischealb.de

Mit siebzehn Türmen und Toren regt die Stadt Ravensburg die Fantasie aller Besucher an. Über fünf Gebäude eines spätmittelalterlichen Wohnquartiers erstreckt sich das Museum Humpis-

Quartier, das zu einer Reise durch 1.000 Jahre Stadtgeschichte einlädt und Einblicke in die Lebenswelten der früheren Bewohner, der Händlerfamilie Humpis, gibt.

Auf eine interaktive Entdeckungsreise durch die Welt der Spiele, Puzzles und Bücher des Spieleverlags Ravensburger schickt das Museum Ravensburger seine Besucher. Und nur wenige Autominuten entfernt liegt das Ravensburger Spieleland. Über 400.000 Gäste erleben hier jährlich die über 70 Attraktionen in acht Themenwelten. Führungen in Ravensburg organisiert die Tourist-Information.

Wein und Literatur

in der Wein-Terra-Landschaft Marbach-Bottwartal



Attraktive Tages- und Mehrtagesprogramme in Deutschlands einziger Wein- und Literaturregion. Gesellige Stunden beim Winzer, weltweit bekannte Museen, organisierte Wanderungen, Führungen in Privat-Gemächern oder originelle Themenführungen. Unser neuer Gruppenplaner mit individuell kombinierbaren Bausteinen ist hier erhältlich:

INFOS UND BUCHUNG
 Marktstr. 23 | 71672 Marbach am Neckar
 Tel. 07144-102-375 o. -250 | Fax 102-311
 e-mail: info@marbach-bottwartal.de
 www.marbach-bottwartal.de
 www.facebook.com/marbach.bottwartal



Schöngeschrieben – Schmuck, Zeichen- und Druckkunst

Ausstellung zum Reuchlinjahr der Stadt Pforzheim



25. Juni bis 6. November 2022

Armschmuck
Lucien Pezize
Paris, um 1880
Schmuckmuseum Pforzheim

www.schmuckmuseum.de

Beispielsweise berichtet die Stadtführung „Ravensburger Hexenwahn“ an Originalschauplätzen von der Hexenverfolgung. Busfahr-

VON DER ALTANE AUF SCHLOSS WALDBURG AUS WURDE 1818 DAS KÖNIGREICH WÜRTTEMBERG VERMESSEN

er erhalten in der Tourist-Information ein Willkommenspaket mit Verzehrgutschein. Die Altstadt ist für Reisebusse gesperrt, Busparkplätze sind ausgeschildert.

i www.ravensburg.de/rv/tourismus

Unweit von Ravensburg hat sich das mittelalterliche Schloss Waldburg, erstmals im Jahr 1108 erwähnt, mit Gruppenführungen und -bewirtungen, Ritteressen, Eventgrillen, Bogenschießen, Schwertkampfvorführungen, Feuershows und Führungen auf Gruppen ab 15 Personen eingestellt. Sogar Weinverkostungen von den Rebflächen des

Fürstlichen Hauses Waldburg-Wolfegg-Waldsee an den Südhängen bei Meersburg werden angeboten. Das Paket „Schwäble gehen“ beinhaltet ein Zweigang-Menü inklusive Getränken sowie eine Theaterführung. Von der Waldburg aus wurde 1818 das Königreich Württemberg vermes-

sen. Dazu wurde auf dem Dach eine Arbeitsplattform angebracht, die heutige Altane oder das Belvedere. Vom höchsten Punkt Oberschwabens aus bieten sich tolle Ausblicke über den Bodensee und die Schweizer Alpen bis hin zur Zugspitze. Ein Highlight ist in diesem Jahr die Sonderausstellung „900 Jahre Barbarossa, der Staufer, der halb Welfe war“. Eine Web-App



Führungen durch die Türmestadt Ravensburg organisiert die Tourist-Information



Schön angelegt ist der Kurpark in Bad Liebenzell

leitet Besucher durch die Burg. Ein Burgquiz für drei Altersgruppen dient Schulklassen als Lernkontrolle. Selbst in mittelalterliche oder barocke Kleider sowie Rüstungen, Kettenhemden, Schau-

PR-SPECIAL Mainau GmbH

ANZEIGE

Insel Mainau – Naturerlebnis zu jeder Jahreszeit

Natur immer wieder neu erleben, die Einzigartigkeit jeder Jahreszeit genießen und die Seele baumeln lassen: Dazu möchten wir Sie auf der Insel Mainau herzlich willkommen heißen. Frühling, Sommer, Herbst und Winter: Die Insel Mainau ist immer eine Reise wert. Neben der Vielfalt der Blütenpracht in Park und Gärten bietet jede Jahreszeit besondere Höhepunkte - und das nicht nur im Freien.

Der ganzjährig geöffnete Park mit barocker Schlossanlage aus dem 18. Jahrhundert beherbergt unter anderem auch eines der größten Schmetterlingshäuser Deutschlands, eine über 150 Jahre alte Baumsammlung und liebevoll gestaltete Abenteuerspielplätze. Das Frühjahr startet mit rund einer Million Tulpen und anderen Frühlingsblumen, Hunderte Rhododendren und duftende Rosen versüßen den Sommer, über 11.000 farbenfrohe Dahlien machen den Herbst unver-



gesslich, und in der kalten Jahreszeit verwandelt sich die Blumeninsel in einen magischen Wintergarten. Das beliebte Ausflugsziel lädt ganzjährig

die Besucher ein, den hektischen Alltag zu vergessen und sich bewusst an den Schönheiten und der Ruhe der Natur zu erfreuen.

Im Blumenjahr 2022 Die Insel Mainau lädt Sie herzlich ein, Park und Gärten an der frischen Luft zu genießen, sie bietet faszinierende Ein- und Ausblicke und wird Sie dabei immer wieder aufs Neue überraschen.

Das Jahresmotto 2022/2023 „Schlossjuwel & Gartenrausch“ vereint lebendige Inselgeschichte mit schwärmerischer Gartenlust und spiegelt sich in den kommenden zwei Jahren unter anderem in kreativen Pflanzungen und Installationen in Park und Gärten wider.

Verschiedene Themenführungen, die Erlebnis- und Genusspakete, das einmalige Kombiticket „Insel Mainau – Bodensee Schifffahrt – Landesgartenschau Überlingen“, unsere Veranstaltungs-Highlights sowie weitere Informationen zu unseren gastronomischen Besonderheiten und vieles mehr finden Sie in den Gruppenangeboten unter:

i www.mainau.de



mit Lindenallee, Apothekergarten und Planetenweg

kampfwaffen und Kopfbedeckungen schlüpfen können die Gäste in einem Fotoshooting-Raum und in der Waffenkammer. Im Winter ist der Burgberg nicht befahrbar.

i www.schlosswaldburg.de

Neue Gruppenangebote haben die Bodensee-Schiffsbetriebe (BSB) für das Jahr 2022 geschnürt. Dazu zählen kulinarische Genussfahrten wie die Büffelburger-Fahrt ab Meersburg, das Bayerische Früh-

stück ab Überlingen, die Gourmet-Fahrt ab Friedrichshafen oder der Gänse-Schmaus ab Konstanz. Sogar eine Weinprobe auf dem Überlinger See ist möglich. Bei einer Rundfahrt bekommen die Gäste Meersburg, die Blumeninsel Mainau, die Pfahlbauten, die Wallfahrtskirche Birnau und Überlingen mit einer der längsten Promenaden am Bodensee zu Gesicht. An jedem der Ziele können sie aussteigen und die Gegend näher entdecken.

Ab Lindau bieten die BSB auch Rundfahrten ins Dreiländer-Eck mit Alpenblick: Entlang des deutschen Ufers geht es in die Bregenzer Bucht und vorbei an der Bregenzer Seebühne und dem Kloster Mehrerau. Bei der Untersee-Rundfahrt hingegen zieht die Kulturlandschaft, etwa mit dem Weltkulturerbe Insel Reichenau, die Blicke auf sich. Kultur und Schifffahrtsgenuss verbinden lassen sich bei den Bregenzer Festspielen, entweder an Bord einer Festspiel-Kreuzfahrt

mit Vier-Gänge-Menü oder beim Festspiel-Shuttle ab Lindau und Bad Schachen. 2022 wird übrigens „Madame Butterfly“ auf der Bregenzer Seebühne aufgeführt. **akw**
i www.bsb.de/gruppen



Fachwerk säumt die Gassen der Hermann-Hesse-Stadt Calw

ANZEIGE

„Sauschwänzlebahn“

PR-SPECIAL

45 Jahre Sauschwänzlebahn - mit Volldampf in die Jubiläums-Saison

Eine unvergessliche Bahnstrecke mit Nostalgiecharakter, umgeben von wunderschöner Natur. Die Strecke der Sauschwänzlebahn führt 25 km von Blumberg-Zollhaus nach Weizen über vier Brücken und durch sechs Tunnel.

Der längste Tunnel ist es, der der Sauschwänzlebahn ihren Namen gibt: Der Streckenverlauf in Deutschlands einzigartigem Kreiskehrtunnel erinnert an ein gerin-

geltes Schweineschwänzchen. Stilgerecht wird die Sauschwänzlebahn mit historischen Loks und Waggons befahren. Tolle Ausblicke in die Täler der Umgebung und in die Wutachflühen sorgen für ein Erlebnis der ganz besonderen Art. Am 30. April dampft die Sauschwänzlebahn in die Sommersaison 2022. Bis zum 30. Oktober gibt es neben den historischen Dampfzugfahrten auch wieder Diesel-



fahrten und zahlreiche Veranstaltungen wie z.B. den Märchentag – Rotkäppchenfahrt, „Wein unter Dampf“ und den „Rothaus-Vesperabend“.

An den ersten drei Adventswochenenden gibt es wieder die Nikolausfahrten mit der historischen Diesellok zwischen Blumberg-Zollhaus und Fützen.

Für Gruppen bieten die Kombi-Angebote ein abwechslungsreiches Tagesprogramm. Kombinieren Sie die Bahnfahrt mit einem Besuch bei den Triberger Wasser-

fällen, einer geführten Wanderung oder einer Schifffahrt auf dem Rhein.

KONTAKT

Bahnbetriebe Blumberg GmbH & Co. KG

„Sauschwänzlebahn“

Frau Selina Löffler

Telefon: +49 (0) 77 02 / 51 306

E-Mail: selina.loeffler@sauschwaenzlebahn.de

[@sauschwaenzlebahn.de](mailto:sauschwaenzlebahn.de)

i www.sauschwaenzlebahn.de



Historische Zugfahrten im Südschwarzwald auf der „Sauschwänzlebahn“

EUROPA PARK®

FREIZEITPARK & ERLEBNIS-RESORT

Vorteile für Busunternehmen:

- ★ 10 % Hotelprovision
- ★ Rabattstaffelung für Europa-Park Gruppentickets
- ★ Kostenloses Werbematerial
- ★ Leistungspaket für Busfahrer
- ★ Und vieles mehr

europapark.de/bus



EINE REISE. VIELE ZIELE.

2 PARKS
1 ERLEBNIS-
RESORT

 RULANTICA
Die Wasserwelt des EUROPA-PARK



Weitere Infos unter
europapark.de/gruppen

